Preußische Gesetzsammlung

1933	Ausgegeben zu Berlin, den 15. April 1933	Nr. 27

Inhalt:

(Nr. 13869.) Verordnung zur Übertragung des Rechtes zum Ausbau der Ems oberhalb von Schöneflieth. Vom 7. April 1933.

Dem Provinzialverbande Westfalen wird gemäß Abs. 2 des § 155 des Preußischen Wassergesetzes vom 7. April 1913 (Gesetzsamml. S. 53) das Recht zum Ausbau der Ems und ihrer Ufer oberhalb von Schöneflieth bei Greven übertragen.

Berlin, den 7. April 1933.

(Siegel.) **Das Preußische Staatsministerium.**

Die Kommissare des Reichs.

von Papen. Hugenberg.

(Nr. 13870.) Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Betriebsvertretungen und über wirtschaftliche Vereinigungen vom 4. April 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 161). Vom 12. April 1933.

Auf Grund der §§ 1 und 2 des Artikels I und des Artikels II des Gesetzes über Betriebsvertretungen und über wirtschaftliche Vereinigungen vom 4. April 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 161) wird folgendes verordnet:

§ 1.

Aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung werden die Wahlen zu den gesetzlichen Betriebsvertretungen im Lande Preußen bis zum 30. September 1933 ausgesetzt.

§ 2.

Außer mir, dem Minister des Innern, als der obersten Landesbehörde sind die Landespolizeibehörden zuständig:

a) für die Ernennung neuer Betriebsvertretungsmitglieder in den Fällen des § 1 Abs. 2 Satz 3 und des § 2 Satz 2 des Artikels I des Gesetzes;

b) für die Anordnung des Erlöschens der Mitgliedschaft von Betriebsvertretungsmitgliedern nach Maßgabe des § 2 Satz 1 des Artikels I des Gesetzes;

c) für die Entscheidung darüber, ob die mit dem Verdachte staatsfeindlicher Einstellung begründete Kündigung nach Maßgabe des Artikels II des Gesetzes gerechtfertigt ist.

§ 3.

Für die Hauptbetriebsräte der den preußischen Ministerien unterstellten Zweige der Staatsverwaltung übt der zuständige Fachminister die Aufgaben der obersten Landesbehörde aus.

Berlin, den 12. April 1933.

Für den Preußischen Minister des Innern.

Der Kommissar des Reichs.

Rust.

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin,

Verlag: R. von Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W. 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.)

Den **laufenden Bezug** der Preußischen Gesetzsammlung vermitteln nur die **Postanstalten** (Bezugspreis 1,— RM. vierteljährlich); **einzelne Nummern** und **Jahrgänge** (auch ältere) können unmittelbar vom **Verlag** und durch den **Buchhandel** bezogen werden. **Preis** für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rpf., bei größeren Bestellungen 10—40 v. H. Preisermäßigung.